

Erkennung eines Schlaganfalls

Hilfe beim Schlaganfall

Gut!

Schnelle Diagnose und Einleitung von weiteren Maßnahmen ist lebensentscheidend, prognoseentscheidend. Deshalb ist dieser kleine Zettel so wichtig:

Erkennung eines Schlaganfalls

Hilfe beim Schlaganfall

(Zusammenstellung aus vielen Literaturstellen)

Erkennung

1.1 Ich bemerke bei mir:

**Eine Einschränkung des Gesichtsfeldes
und/oder räumliche Sehstörungen und/oder
Doppelbilder und/oder ein taubes Gefühl
auf einer Wange.**

1.2 Mein Gegenüber/mein Partner bemerkt bei mir:

Mein Mundwinkel hängt herunter, wenn ich lächeln will.

1.1 Ich bemerke bei mir:

Lähmungserscheinungen oder eine Taubheit, evtl. zusammen mit einer neu aufgetretenen Gangunsicherheit und Schwindel (s. a. 1.1 und 1.2)

1.2 Mein Gegenüber/mein Partner bemerkt bei mir:

Wenn ich beider Arme ausstrecke (90° von meinem Körper weg) hängt ein Arm tiefer!

1.1 Ich bemerke bei mir:

Ich habe Schwierigkeiten zu sprechen oder Gesprochenes zu verstehen.

1.2 Mein Gegenüber/mein Partner bemerkt bei mir:

Ich habe Schwierigkeiten, einen kurzen Satz zu wiederholen. Beispiel: Wiederholen Sie den Satz: „Ich benötige keine Hilfe!“

Hilfe

2. Wenn ein Symptom von Nr. 1-3 vorhanden ist, rufe ich oder eine andere anwesende Person sofort die Notfallnummer 112 an, um in eine Klinik (Stroke Unit) gebracht zu werden.

Während ich auf den Notdienst warte, esse ich nichts, trinke ich nichts und sitze vornübergebeugt auf einem Sessel.